

DIE KOMPETENZREGION WASSERSTOFF

Wasserstoff kann erneuerbare Energie aufnehmen, speichern und emissionsfrei nutzbar machen. Das macht ihn zu einem idealen Energieträger für eine klimafreundliche Mobilität. Um diese Technologie gemeinsam voranzubringen, haben die Kommunen Duisburg, Wuppertal, Düsseldorf, der Rhein-Kreis Neuss und der Kreis Mettmann gemeinsam mit den Stadtwerken Düsseldorf, den Wuppertaler Stadtwerken und Air Liquide Advanced Technologies die **Kompetenzregion Wasserstoff – Düssel, Rhein, Wupper** ins Leben gerufen.

Die Region verbindet bereits heute zahlreiche Kompetenzen einer kommenden Wasserstoff-Mobilität. Diese zu bündeln, zu vernetzen und auch mit neuen Partnern und kreativen Lösungen weiter auszubauen, ist die Idee der Kompetenzregion.

Es geht darum, die verschiedenen Technologien im-Zusammenspiel zu erproben, Distributionswege zu entwickeln, voneinander zu lernen und Schritt für Schritt ein funktionierendes und wirtschaftliches Wasserstoff-Gesamtsystem aufzubauen. So wollen wir aktiven Klimaschutz und Wertschöpfung in unserer Region verbinden.

SEIEN SIE DABEI!

Die Kompetenzregion Wasserstoff wird getragen durch die Initiative zahlreicher Partner. Gemeinsam arbeiten wir an Ideen in der und für die Region.



kompetenzregion-wasserstoff-drw.de



KOMPETENZREGION
WASSERSTOFF
Düssel.Rhein.Wupper

WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE KONTAKTAUFNAHME

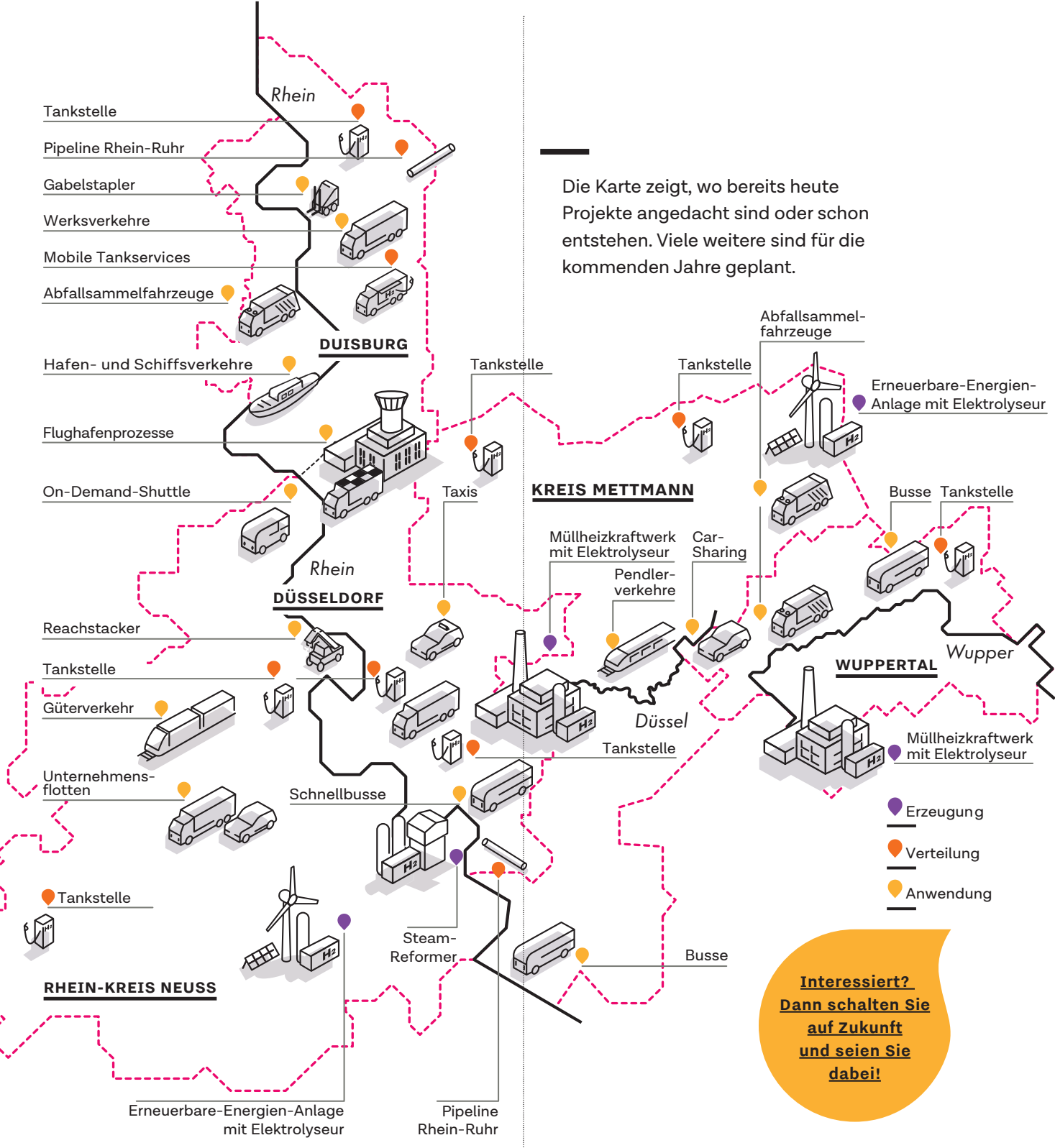
Margit Roth
Landeshauptstadt Düsseldorf
margit.roth@duesseldorf.de

Dr. Thomas Griebe
Stadt Duisburg
dr.griebe@stadt-duisburg.de



HIER. HEUTE. H2.

KOMPETENZREGION
WASSERSTOFF
Düssel.Rhein.Wupper



Die Karte zeigt, wo bereits heute Projekte angedacht sind oder schon entstehen. Viele weitere sind für die kommenden Jahre geplant.

HIER. HEUTE. PERSPEKTIVE WASSERSTOFF

Die Region rund um Duisburg, Düsseldorf, Wuppertal, sowie den Rhein-Kreis Neuss und den Kreis Mettmann bildet das Herz eines dynamischen Wirtschafts- und Innovationsraums. Sie ist dicht besiedelt und beheimatet zahlreiche kleinere, mittlere und große Unternehmen von Weltrang. Mit einem der dichtesten Autobahnnetze der Bundesrepublik, eng getaktetem Schienenverkehr und Duisburg-Ruhrort als größtem Binnenhafen Europas stellt die Region auch einen international bedeutsamen Knotenpunkt für Verkehr und Logistik dar. Zugleich beeinträchtigt eine überdurchschnittliche Verkehrsbelastung die Umwelt und Lebensqualität. Wir müssen zudem – allen Erfolgen auf den Weltmärkten zum Trotz – auch neue Antworten auf die Herausforderungen des Strukturwandels finden. Die klimafreundliche Mobilität ist hierfür ein wichtiger Ansatzpunkt und entscheidender wirtschaftlicher Hebel. Nicht zuletzt ist der Klimaschutz insgesamt auch weltweit zu einem entscheidenden Faktor der wirtschaftlichen Entwicklung geworden.

Die Wasserstoff-Technologie bietet in diesem Zusammenhang große Chancen: für Unternehmen, die Menschen vor Ort und die Region insgesamt. Überall in unserer Region werden daher schon heute Wasserstoff-Kompetenzen geplant und aufgebaut: von der Erzeugung über die Wasserstoff-Tankstelle bis hin zu Sonderfahrzeugen, Bus- und Unternehmensflotten und auch Schienen- und Wasserfahrzeugen.

**Interessiert?
Dann schalten Sie
auf Zukunft
und seien Sie
dabei!**

So schaffen wir ein offenes Umfeld, in dem Anwender und Hersteller, Kommunen und Unternehmen zu gegenseitigem Nutzen die Zukunft der Mobilität gemeinsam gestalten.